

Ressort: Politik

EVP-Fraktionschef Weber verteidigt Flüchtlingspakt mit Türkei

Brüssel, 15.03.2017, 07:56 Uhr

GDN - Der Chef der EVP-Fraktion im Europaparlament, Manfred Weber (CSU), hat trotz der Türkei-Krise den Flüchtlingspakt der EU mit der Türkei verteidigt. "Das Flüchtlingsabkommen funktioniert. Es gibt kaum mehr Todesopfer in der Ägäis und das Geschäft der Schlepper ist massiv eingeschränkt", sagte Weber der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwoch).

Er geht nicht davon aus, dass die Türkei den Deal wegen der jüngsten Spannungen mit der EU kündigen werde. "Beide Seiten haben hohes Interesse, dass das Abkommen weiter besteht. Auch die Türkei profitiert enorm davon", sagte der CSU-Politiker. Er sehe nicht, dass die EU sich von der Türkei abhängig gemacht habe. Aber Europa müsse auf alle Fälle vorbereitet sein. Weber sprach sich erneut für ein Einfrieren der EU-Beitrittsverhandlungen mit der Türkei aus, so wie das EU-Parlament gefordert hatte. Weber sagte: "Die Zukunft der Türkei kann im beidseitigen Interesse nicht in einer EU-Mitgliedschaft liegen." Er fügte hinzu: "Die Türkei braucht Europa mehr als andersherum. Vor allem die türkische Wirtschaft ist immens von Europa abhängig."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-86640/evp-fraktionschef-weber-verteidigt-fluechtlingspakt-mit-tuerkei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com